

Badische Meisterschaften Vielseitigkeit

Hier stimmte alles

Beim RFSV Neuenburg fanden die badischen Meisterschaften statt.

Text und Fotos: Martin Frenk

Um es vorweg zu nehmen, die Badischen Meisterschaften in der Vielseitigkeit, die der Reit- und Fahrsportverein Neuenburg Anfang Oktober durchführte, waren ein tolles, erfolgreiches Reitturnier. Dass dieses Turnier so erfolgreich wurde, ist in allererster Linie dem hochmotivierten Team um Tina Edel, der Vorsitzenden des RFSV Neuenburg zu verdanken. „Wir haben seit kurzem eine neue Organisationsstruktur. Sehr vieles lief reibungslos, an einigen Schnittstellen wird nachjustiert werden. Das werden wir im Team besprechen und die Abläufe fürs kommende Jahr weiter optimieren“, so die hochmotivierte Vereinschefin. Und auch Nico Keller, der Organisationschef musste nicht lange nachdenken: „Wir hatten in diesem Jahr, gelinde gesagt, nicht die besten Voraussetzungen: Es war das erste Turnier seit vielen Jahren. Zudem war schlechtes Wetter angesagt. Vor diesem Hintergrund kann ich nur feststellen:

Die Badischen Meister (o.) wie auch die Ringmeister (u.) freuten sich über ihre Erfolge.

Es war ein super Turnier. Trotz teilweise kühler Witterung und einiger Regenschauer herrschte im Gelände überall eine wirklich gute Stimmung.“

Und so wurde das Vielseitigkeitsturnier zu einer Pferdesportveranstaltung, wie man sie heute nur noch selten findet. Eine super Organisation, ein familiäres Umfeld und Geländekurse vom Feinsten. Der „Chef-Designer“ Jürgen Allgöwer hatte sich mit den Neuenburger Verantwortlichen selbst übertroffen. Geländekurse, die mit so viel Liebe zum Detail gestaltet werden, findet man eher selten auf einem Vielseitigkeitsturnier. Auch Iris Keller, die Präsidentin des Pferdesportverbandes Südbaden wie auch ihr nordbadischer Kollege Dr. Gerhard Klotz betonten unisono, dass die Streckenführung, die Gestaltung und Integration der Geländehindernisse ins Gelände gelungen und hervorzuheben seien.

Die Badischen Meister in den Kategorien Junioren, Junge Reiter und Reiter wurden in den Vielseitigkeitsprüfungen der Kl. L und A ermittelt. Dabei waren die Anforderungen an die Reiter hoch und viele der Teilnehmer mussten feststellen, dass bei der Vielseitigkeit erst nach der letzten Prüfung abgerechnet wird. Bei den Junioren siegte Jana Schoupal vom RFV Mannheim-Friedrichsfeld mit Lulu La Roca. Bei den Jungen Reitern ging kein Weg an Ronja Fischer vom RC 77 Kippenheim auf Davy Jones vorbei. Bei den Senioren war in der ausgeschriebenen Vielseitigkeitsprüfung der Kl. L bereits in der Dressur ein enger Dreikampf zwischen Katharina Hiebsch (RFV Legelshurst) mit All Easy, Julia Binder (RSG Riedwiese Fischbach) mit FBW Double D und Anja Beifuss (RSG Engelberth) auf Le Cadeau festzustellen.

Im Rahmen der Badischen Meisterschaften ermittelten die Reiterringe Breisgau/Kaiserstuhl und Oberrhein auch ihre jeweiligen Ringmeister. Hierbei gab es folgender Ergebnisse: Ringmeister bei den Junioren wurde Bettina Ehret (RC Emmendingen) mit Le Roi Solei vor Amelie Andres (VPS u. Medizin Partners) mit Cro und Felix Kreider (RV Wiesental-Steinen) mit Vera. Bei den Jungen Reitern siegte Marie Hefer (RV St. Georg Bad Krozingen) mit Polina vor Paula Bach (RC Freiburg-Tuniberg) mit Dana. Bei den Senioren siegten Frauke Scheunert (RFSV Neuenburg) auf Don't touch here und Lisa Rueb (RFSV Neuenburg), die Diego-K gesattelt hatte. Auf den zweiten Rang kam Vanessa Knecht (RC Remetschwil) mit Santa Luna vor Dr. Kerstin Stubbe (VPS u. Medizin Partners) mit Freddy.

